

Die Art gehört nach den von MALMGREN¹⁾ (1865) gemachten Unterscheidungen in dessen Gattung Axiothea; und ebenso nach deren Auffassung durch DE SAINT-JOSEPH²⁾. Mit ihr fällt die von VERRILL³⁾ aufgestellte Gattung Clymenella zusammen. Dieser Name ist aufzunehmen, da der Name Axiothea bereits 1864 einer Käfergattung gegeben war.

Hermellidae.

Pallasia quadricornis (Schm.).

Hermella quadricornis SCHMARDA Neue wirbell. Thiere. I. II. 1861 p. 25. Taf. XX, Fig. 174.

Diese neuseeländische Art, die ich wegen des Besitzes der Haken im Nacken zur Gattung Pallasia ziehe, ist von SCHMARDA kenntlich dargestellt, wenn auch die von den Kronenpaleen gegebenen Figuren wenig zutreffend sind. Ich füge nach Kenntnisnahme des SCHMARDA'schen Originalexemplares zur Ergänzung hinzu, dass jederseits 9 Kronenpapillen und 18 Paare gerippter Kiemen vorhanden sind, von denen die beiden ersten an den Paleen tragenden Segmenten stehenden wie die drei letzten weniger entwickelt sind als die mittleren.

Mit einer der sonst beschriebenen Arten kann ich diese nicht zusammenbringen.

Fundort: Auckland, Neuseeland (SCHMARDA).

Amphictenidae.

Pectinaria (Lagis) *australis* n. sp.

Taf. VIII, Fig. 6—12.

Von den wenigen mir vorliegenden Stücken dieser Art ist das best erhaltene grad gestreckte 9,5 mm lang, davon entfallen auf die Scapha etwa 2 mm, die Breite am Vorderende ist 3 mm, am Hinterende etwa 1 mm; der Körper ist von vorn nach hinten schwach kegelförmig verjüngt, die vordere Strecke schwach weinroth, die hintere farblos.

Der von den Paleen gedeckte Kopflappen trägt am Vorderrande etwa 20 lange fadenförmige Papillen, von denen die lateralen kürzer sind und dichter aneinander gedrängt stehen als die medialen (T. VIII, F. 6. 8).

1) MALMGREN Nordiska Hafs-Annulater. (Öfvers. K. Vet.-Akad. Förh.) Stockholm. 1865. p. 190.

2) DE SAINT-JOSEPH Annélides polychètes des Côtes de Dinard. Annales des sc. nat. Zool. Ser. VII. T. XVII. 1894. p. 131.

3) A. E. VERRILL Report upon the invertebrate animals of Vine-Yard Sound. U. St. Report of Commissioner of Fish and Fisheries. Washington 1873. p. 607.